Rundbrief-Informationen und -Beiträge zum SS - Waldenburg

Jahr	Rbf.	Informationen / Beitrag

2003 77 **Waldenburg, Stadt**
(08396, Landkreis Chemnitzer Land)

In Vorbereitung der 750-Jahr-Feier der Stadt Waldenburg soll der Stationsstein an der B 175 nach Glauchau vom Straßenbauamt Zwickau restauriert werden. Eine Ortsbegehung dazu fand am 8. März 2003 statt.

(Info.: Wilfried Müller, Chemnitz und André Kaiser, Kurort Hartha)

Rundbrief Nr. 77, Mai 2003.

2004 79 **Waldenburg, Stadt**
(08396, Landkreis Chemnitzer Land)

Die Wiederaufstellung des restaurierten königlich-sächsischen Stationssteines in Waldenburg erfolgte am Freitag, den 2.April 2004. Er gehört zum Postkurs 169 Glauchau - Waldenburg, der im November 1860 durch Straßenbauingenieur Wilke vermessen wurde. Den äußeren Anlass dazu bot die 750-Jahrfeier der Töpferstadt Waldenburg, die im Mai mit einer Festwoche begangen wurde. Der Stein befindet sich in einer mit Parkflächen ausgestatteten Anlage, wenige Meter vom Marktplatz entfernt, rechts an der B 175 in Richtung Glauchau. Auftraggeber war das Straßenbauamt Zwickau. Der damit unweit des ursprünglichen Standort wieder zu Ehren gekommene, durch die Steinmetzfirma Scheunert aus Stollberg in vorbildlicher weise restaurierte Stationsstein trägt die Inschriften in Richtung Glauchau/ Zwickau bzw. in Richtung Waldenburg (Markt):

Restaurierter Königlich-sächsischer Stationsstein in Waldenburg
Foto: W. Müller, April 2004

(große Krone)	(große Krone)
Glauchau	**Waldenburg**
1,21 M.	
Zwickau	
3,21 M.	

(Bezeichnung der Poststation)

(Info.: Wilfried Müller, Chemnitz)

Rundbrief Nr. 79, Juli 2004.